

> PRIVA BLUE ID S-LINE PI60

Erweiterung Spannungsversorgungsmodul

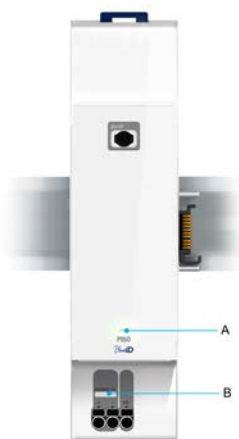


Mit einem Priva Blue ID S-Line PI60 Erweiterung Spannungsversorgungsmodul können Sie ein neues gesichertes Stromversorgungssegment einrichten.

Merkmale

- Spannungsüberwachung
- Übermittlung von Kommunikationssignalen
- Kontrolle der 24-V-Spannungsversorgung des Systems
- Verdrahtung mit Federkraftklemmen

Klare Signalisierung



Legende

A	Status-LED des Moduls
B	LED für Systemspannung

Status-LED für Modul

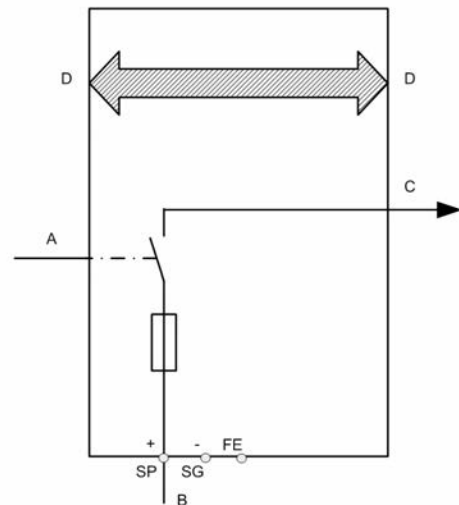
Die LED zeigt den Status des Moduls an. Wenn das Modul fehlerlos funktioniert, leuchtet die LED dauerhaft. Wenn es nicht fehlerlos funktioniert oder eine besondere Situation vorliegt, blinkt die LED.

LED für Systemspannung

Der Status der neu eingespeisten Systemspannung wird mit einer LED signalisiert. Bei funktionierender Spannungsversorgung leuchtet die LED.

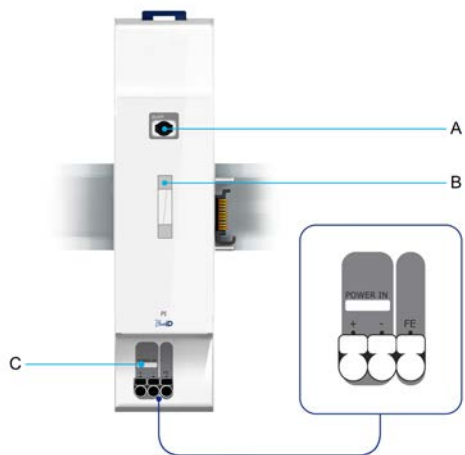
Neues Stromversorgungssegment

Die E/A-Module von Priva Blue ID werden mit der Systemspannung versorgt (24 V DC). Diese Spannung wird an den Controller angeschlossen und anschließend über die Basen der E/A-Module verteilt. Wenn die Module mehr Leistung benötigen, als über den Controller geliefert werden kann, muss ein PI Modul eingesetzt werden. TC Engineer führt die erforderliche Berechnung automatisch aus.



Beim PI Modul wird die vorhandene Systemspannung (A) unterbrochen und neu eingespeist (B). Auf diese Weise entsteht ein neues gesichertes Stromversorgungssegment (C). Es müssen also sowohl A als auch B vorhanden sein. Die Übermittlung der internen Kommunikationssignale (D) bleibt unverändert. Dieses Modul darf nicht unter Spannung abgenommen oder aufgesetzt werden.

Anschlüsse



Legende

A	Entsperren der Modulkappe, Sicherung zugänglich nach Abnehmen der Kappe
B	Glassicherung
C	LED für Systemspannung
+	+24 V DC (SP)
-	0 (SG)
FE	Funktionserde

Spezifikationen PI Modul

Allgemeines	
Artikelbeschreibung	Priva Blue ID S-Line PI60 Erweiterung Spannungsversorgungsmodul
Artikelnummer	5050010 (V03:01 und höher)
Abmessungen (XYZ) ¹	161,5 x 40 x 58 mm (6,36 x 1,57 x 2,28 Zoll)
Gewicht	150 g
Maximale Leistungsaufnahme	0,9 W
Typischer Leistungsverlust ²	0,9 W
MTBF ³	4.380.000 Stunden
Montage	Klickbar auf DIN-Schiene
Material	Mischung aus Polycarbonat und ABS
Steckverbindertyp für Stromversorgung	Federkraftklemme
Zulässiger Aderquerschnitt	massiv: 0,2 mm ² bis 4 mm ² flexibel: ... 2,5 mm ² flexibel mit Aderendhülse: 0,25 mm ² ... 1,5 mm ²
Signalisierung	<ul style="list-style-type: none"> • Grüne Modulstatus-LED • Grüne LED zur Anzeige der Systemspannung

¹ Ohne 1,1 mm Abstand zwischen den Modulen

² Verlust unter folgenden Bedingungen:

- E/A-Last von 50 %
- Energiesparmodus ein (LEDs aus)

³ Die MTBF wurde nach der Norm *Telcordia SR-332 Issue 2* unter folgenden Bedingungen berechnet:

- Umgebungstemperatur: 35 ... 50 °C
- Versorgungsspannung: 24 V DC
- Betriebszeit pro Tag: 24 Stunden
- Konfidenzniveau: 60 %



Stromversorgung	
Eingangsspannung zwischen SP und SG	21,6 V DC bis 26,4 V DC (24 V DC \pm 10 %)
Maximaler Eingangsstrom	2,5 A
Minimale Abschaltspannung	21,1 V DC
Maximale Abschaltspannung	26,9 V DC
Maximale Spannung zwischen: FE und SP FE und SG	\pm 43 V Spitze
Kapazität zwischen: FE und SP FE und SG	1 nF (Nennwert)
Widerstand zwischen SP und SG	1 M Ω Nennwert
Schutz	Eingang ist gegen irrtümliches Anschließen von \pm 30 V DC und 30 V AC geschützt
Glassicherung	2,5 AT
Genauigkeit interne Temperaturmessung	\pm 2 °C





Stromversorgung	Anforderungen
Die Systemspannung muss die nachfolgend genannten Anforderungen erfüllen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgangsspannung: 21,6 ... 26,4 V DC • Doppelte Isolierung zwischen Eingang und Ausgang • Versorgung Klasse 2 für UL508, UL916, CSA C22.2 Nummer 14 und Nummer 205

Allgemeine Spezifikationen von Controllern, Modulen und Basen

Gehäuse	
Schutzart	IP30 (IEC 60529)
Brennbarkeitsklasse	V-0 (UL 94)
Recycling-Code	7
Farbe	Modulentriegelungsflächen und DIN-Schienen-Entriegelung: blau (RAL5013) übrige Teile: weiß (RAL9003)
Gerätetyp	Offen zugängliches Gerät, Einsatz in Umgebungen mit zulässigem Verschmutzungsgrad 2

Montage und Anschluss	
Montage	<p>Im Schaltschrank:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nur für autorisiertes Personal zugänglich • Klickbar auf horizontal oder vertikal angeordnete DIN-Schiene auf Montageplatte <p>Achtung! Controller, SC Modul und SN Modul dürfen nur horizontal montiert werden.</p> <p>Schaltschranktüreinbau im Schaltschrank:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nur für autorisiertes Personal zugänglich • Klickbar auf horizontal angeordnete DIN-Schiene auf Montageplatte
DIN-rail Type	35 x 7,5 mm (Höhe x Tiefe), in Übereinstimmung mit IEC 60715
Maximale Breite E/A-Module, Buserweiterungsmodule und Controller	20 mm

Umgebung	
Zulässige Temperatur im Schaltschrank eines im Betrieb befindlichen Systems mit nur horizontal montierte Module (ohne Luftstrom)	0 ... 50 °C
Zulässige Temperatur im Schaltschrank eines im Betrieb befindlichen Systems mit nur vertikal montierte Module (ohne Luftstrom)	0 ... 35 °C
Zulässige Temperatur während Transport und Lagerung	-20 ... 70 °C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung	10 % ... 95 % (nicht kondensierend)
Schock- und Vibrationsfestigkeit	IEC 61131-2
Installationskategorie	II

Vorschriften und Normen		
Kanada/USA		<ul style="list-style-type: none"> • UL 508:2005 (Industrieschaltgeräte) • UL 916:2007 (Energieverwaltungsgeräte) • UL 61010-1:2004 (Mess- und Regeltechnik) • CSA C22.2 No. 14-10: 2011 (Industrieschaltgeräte) • CSA C22.2 No 205-12: 2012 (Signaleinrichtungen) • CSA C22.2 No 61010-1-04 (Mess- und Regeltechnik)
	EMV	<ul style="list-style-type: none"> • in Übereinstimmung mit 47 CFR Abteilung 15, Unterabteilung B, Klasse B (FCC-Richtlinien) • Im Betrieb müssen folgende Bedingungen erfüllt sein: <ol style="list-style-type: none"> 1. Das System darf keine schädlichen Störungen verursachen. 2. Das System darf gegen empfangene Störungen nicht empfindlich sein, einschließlich Störungen, die unerwünschtes Verhalten verursachen können. • ISM-System, in Übereinstimmung mit der kanadischen Richtlinie ICES-001
Europa		<ul style="list-style-type: none"> • Niederspannungsrichtlinie 2006/95/CE: <ul style="list-style-type: none"> • EN 61010-1:2010 (Mess- und Regeltechnik) • EMV-Richtlinie 2004/108/EC: <ul style="list-style-type: none"> • EN 61326-1:2006 (Mess- und Regeltechnik) • EN 61000-6-2:2005 (Fachgrundnormen Störfestigkeit) • EN 61000-6-3:2007 (Fachgrundnormen Störaussendung) • RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
		in Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie 2002/96/EC
International		<ul style="list-style-type: none"> • Der Priva Blue ID S10 Controller wurde bei BACnet International BTL-registriert. • Der Priva Blue ID S10 Controller ist BACnet-zertifiziert gemäß ISO 16484-5/6. • Priva ist Mitglied der BACnet Interest Group Europe.

Priva Building Intelligence GmbH
Tackweg 35

47918 Tönisvorst
Deutschland
www.privaweb.de
verkauf@privaweb.de

Ihr Priva Partner:

